

21. April 2008

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2008

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen sank von 8,5 % im Januar 2008 auf 8,0 % im Februar. Bei den von Gebietsansässigen emittierten börsennotierten Aktien war die jährliche Wachstumsrate im Berichtsmonat mit 1,3 % ebenso hoch wie im Vormonat.

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum lag im Februar 2008 bei insgesamt 1 033 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Bei Tilgungen in Höhe von 958 Mrd EUR ergab sich somit ein Nettoabsatz von 75 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen fiel von 8,5 % im Januar 2008 auf 8,0 % im Februar (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen im Februar 2008 auf 9,7 % belief, verglichen mit 10,4 % im Vormonat (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Im MFI-Sektor ging die jährliche Zuwachsrate von 9,9 % im Januar 2008 auf 8,6 % im Februar zurück. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen sank von 27,5 % im Januar 2008 auf 24,8 % im Berichtsmonat. Bei den öffentlichen Haushalten lag die entsprechende Rate im Berichtsmonat bei 2,9 %, nach 2,3 % im Januar 2008.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so war die Zwölfmonatsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen mit 25,7 % im Februar 2008 ebenso hoch wie im Vormonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Bei den MFIs nahm diese Wachstumsrate im selben Zeitraum von 32,1 % auf 31,0 % ab (siehe Tabelle 2). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen fiel sie von 6,7 % im Januar 2008 auf 6,1 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen sank im selben Zeitraum von 6,5 % auf 5,2 %. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen lag im Berichtsmonat bei 3,1 % nach 3,4 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen fiel von 15,3 % im Januar 2008 auf 13,7 % im Februar.

Nach Währungen aufgegliedert zeigt sich, dass die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs auf Euro lautender Schuldverschreibungen von 8,6 % im Januar 2008 auf 8,3 % im Februar zurückging. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen sank die Vorjahrsrate von 7,9 % im Januar 2008 auf 5,8 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen fiel von 5,8% im Januar 2008 auf 5,6 % im Februar (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im Februar 2008 auf insgesamt 2,7 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 1,9 Mrd EUR ergab sich somit ein Nettoabsatz von 0,8 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) verharrte im Februar 2008 auf dem Stand des Vormonats von 1,3 % (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien blieb mit 1,3 % im Februar 2008 gegenüber dem Vormonat unverändert. Bei den MFIs ging die entsprechende Wachstumsrate von 0,8 % im Januar 2008 auf 0,5 % im Februar zurück. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften sank sie im selben Zeitraum von 2,4 % auf 2,2%.

Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien belief sich Ende Februar 2008 auf insgesamt 5 803 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Februar 2007 (6 279 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Rückgang des Bestands

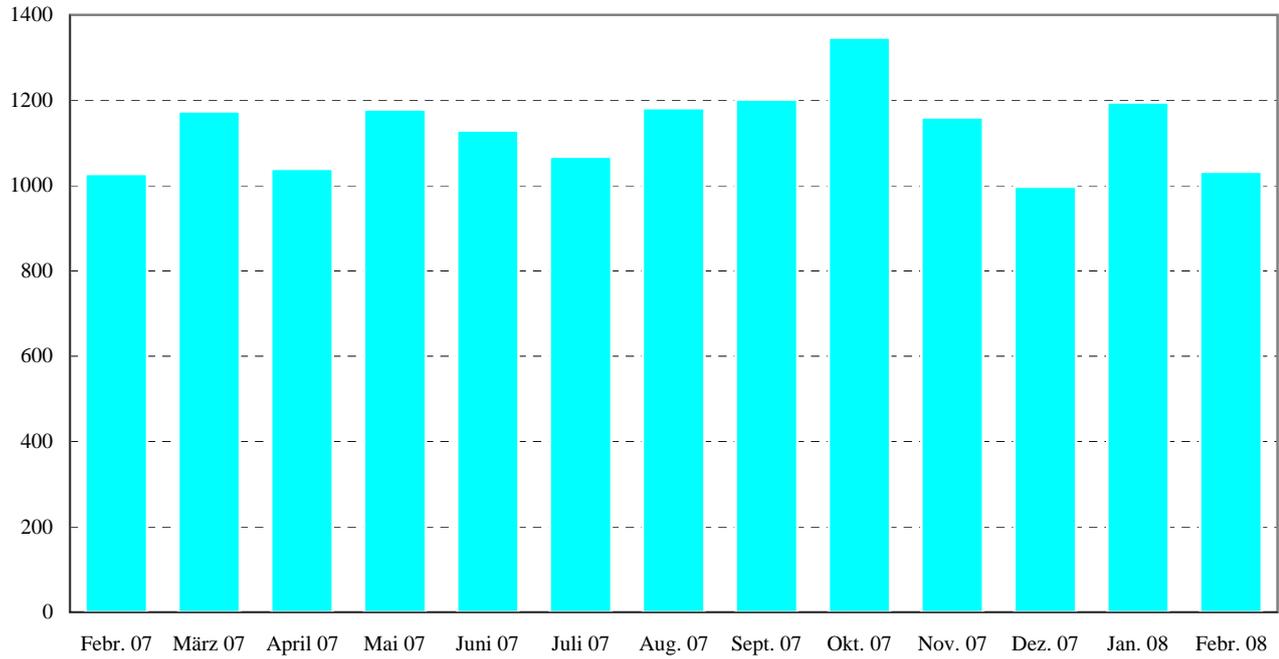
an börsennotierten Aktien um 7,6 % (verglichen mit einem jährlichen Rückgang von 9,7 % im Januar).

Soweit nicht anders angegeben, beruhen die Angaben auf nicht saisonbereinigten Statistiken. Neben den Entwicklungen für Februar 2008 kann diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume enthalten. Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken können auf der Website der EZB unter „Statistics“, „Money, banking and financial markets“ abgerufen werden (www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung während des Referenzzeitraums können über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\) der EZB](#) heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse bis Februar 2008 werden auch in den Ausgaben des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom Mai 2008 veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 23. Mai 2008.

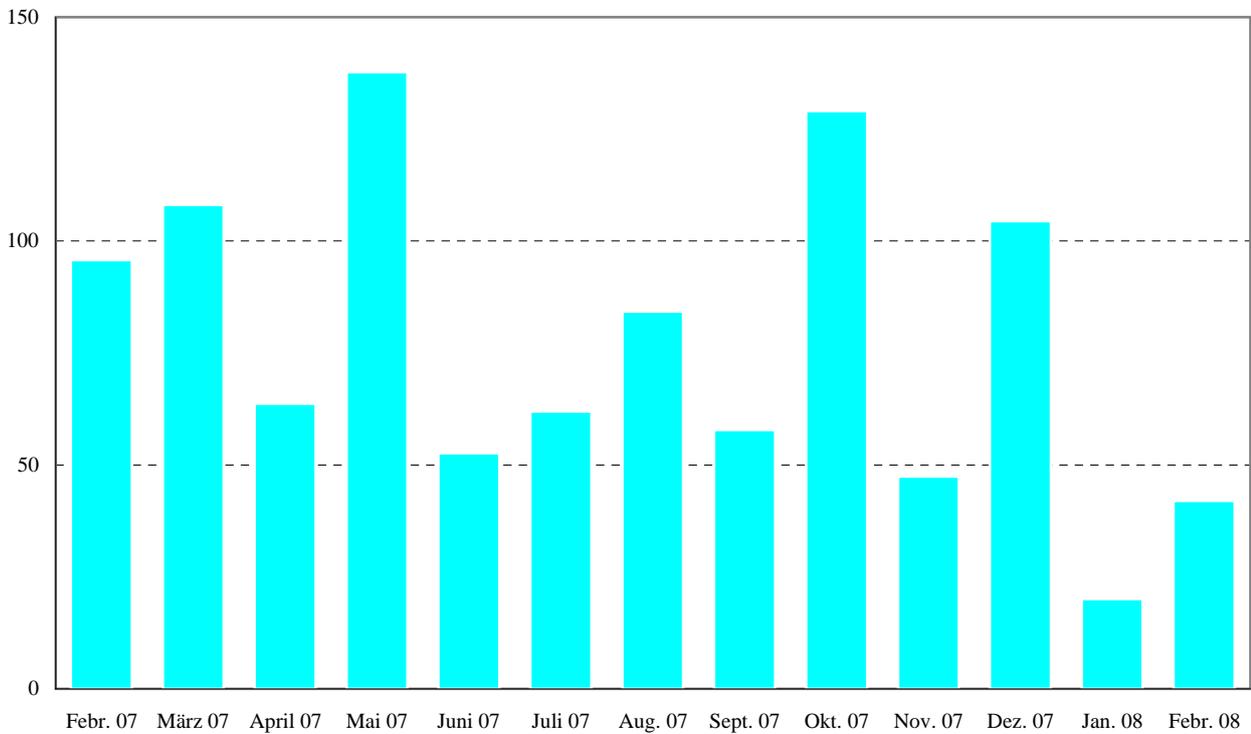
Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)

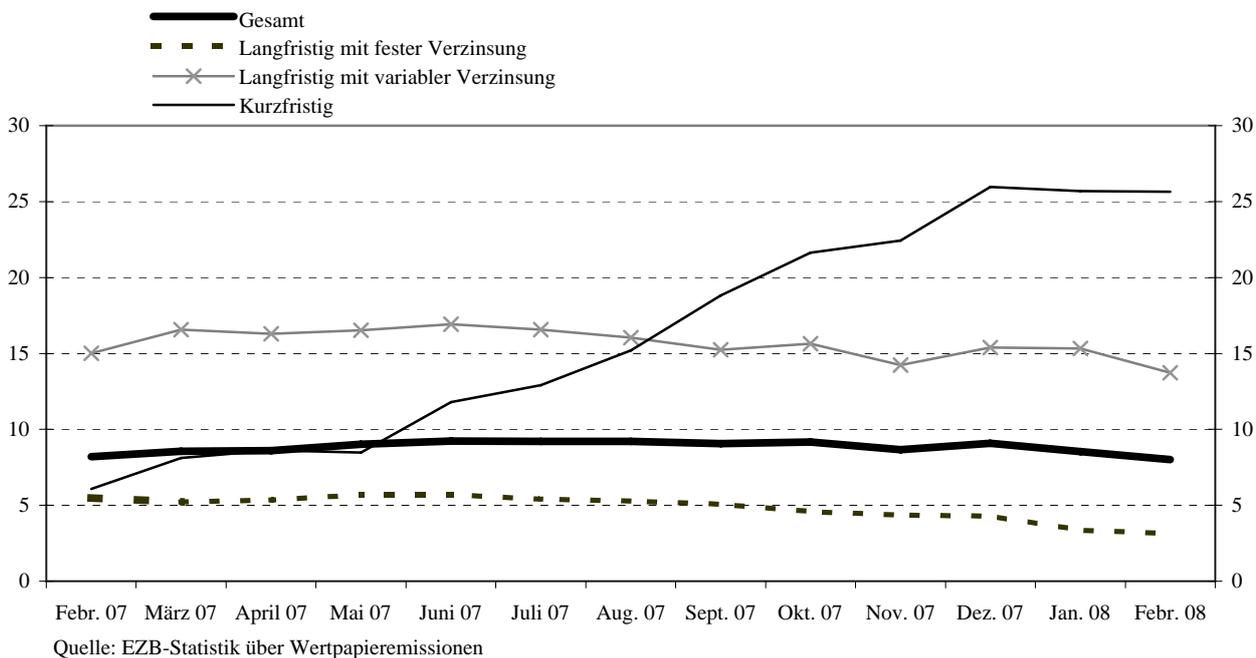


Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)

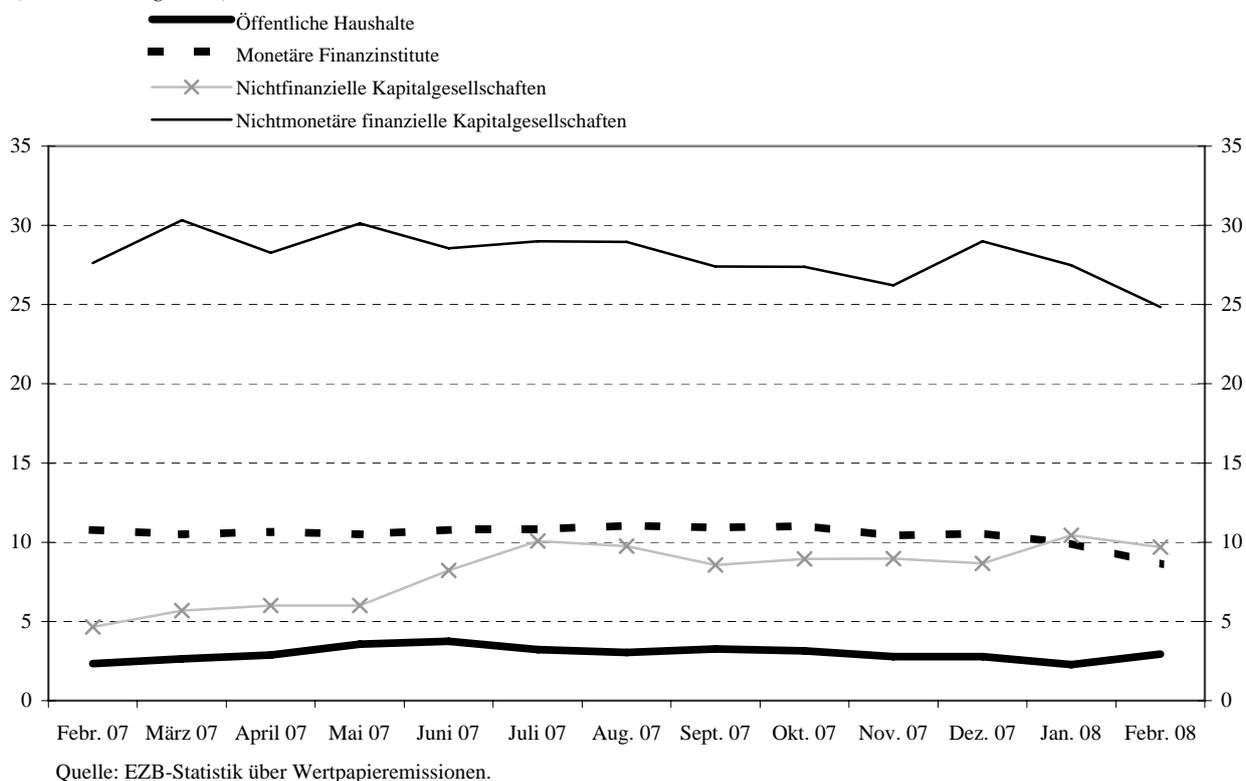
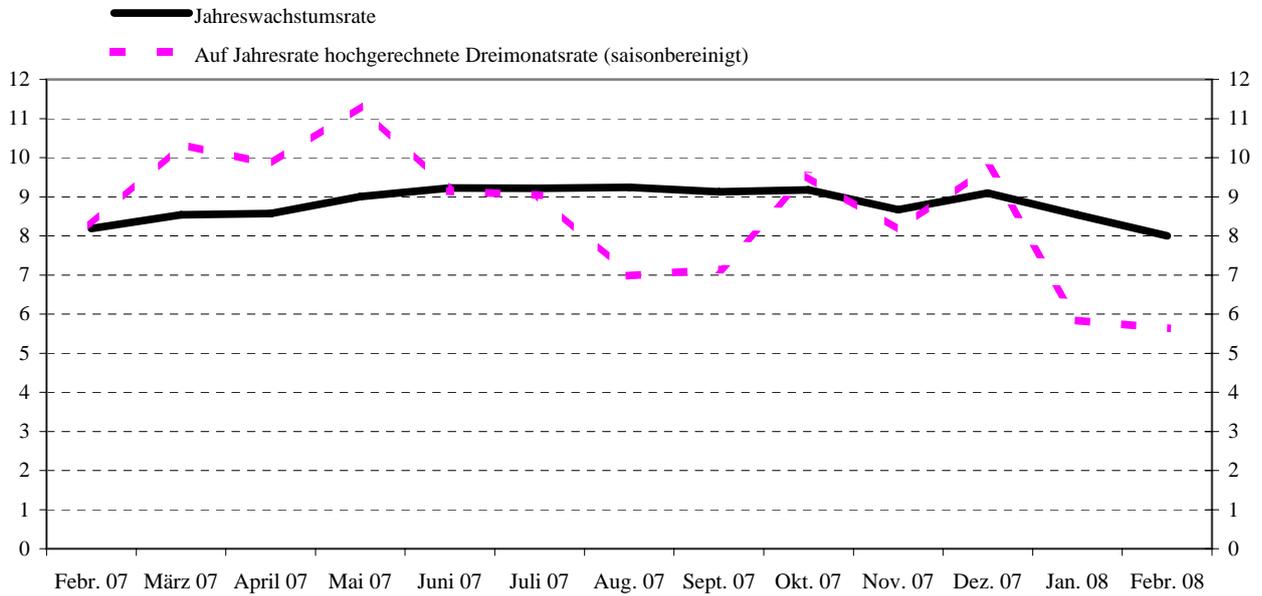
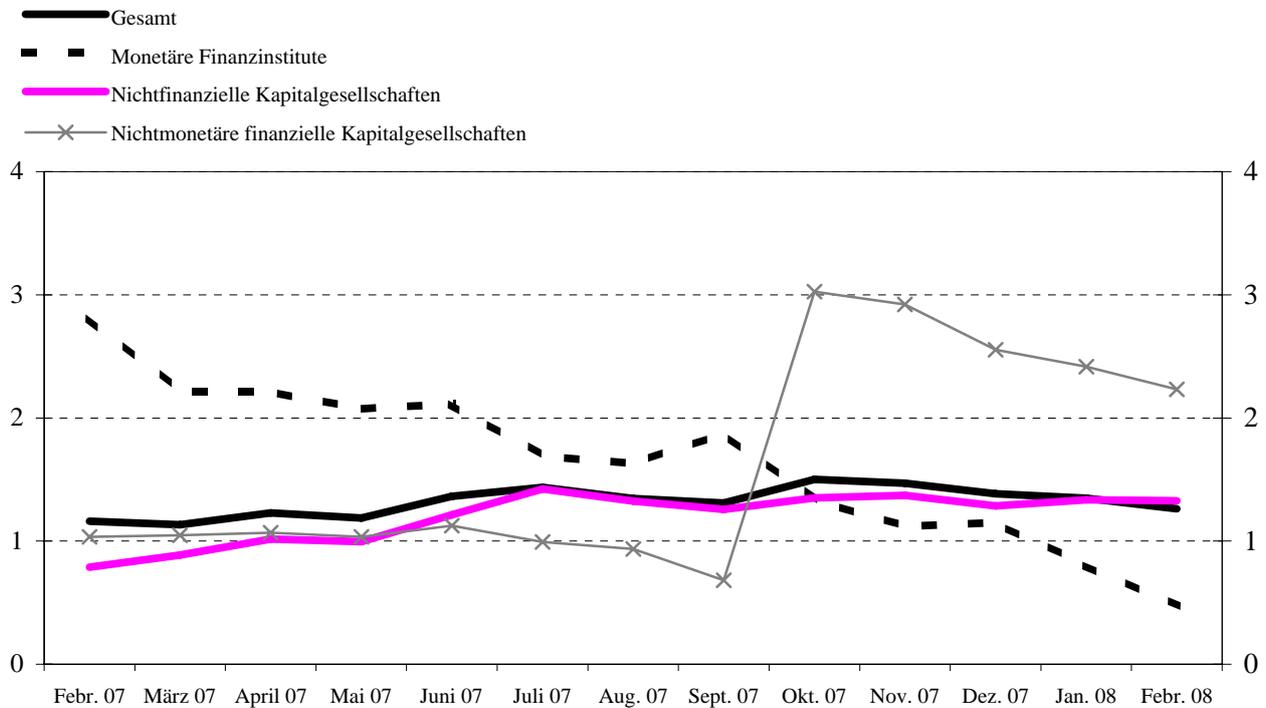


Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle 1

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾ nach Währungen und Ursprungslaufzeiten²⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾											
	Febr. 2007	März 2007 - Febr. 2008 ⁴⁾				Jan. 2008				Febr. 2008				2006	2007	2007 Q1	2007 Q2	2007 Q3	2007 Q4	Sept. 07	Okt. 07	Nov. 07	Dez. 07	Jan. 08	Febr. 08
Insgesamt	11.347	124,5	1.142,0	1.066,3	75,7	12.138	1.195,0	1.127,1	68,0	12.198	1.032,6	957,5	75,1	7,5	8,8	8,1	8,8	9,2	9,0	9,1	9,2	8,7	9,1	8,5	8,0
Davon:																									
In Euro	10.078	97,4	1.084,3	1.014,7	69,6	10.840	1.129,8	1.071,0	58,7	10.912	964,9	892,7	72,2	6,7	8,3	7,5	8,3	8,6	8,7	8,6	8,8	8,5	9,1	8,6	8,3
In anderen Währungen	1.269	27,1	57,7	51,6	6,1	1.298	65,3	56,0	9,2	1.286	67,8	64,9	2,9	13,8	12,9	13,9	13,4	13,8	10,8	12,5	11,9	9,9	8,8	7,9	5,8
Kurzfristig ²⁾	1.091	19,4	957,0	933,6	23,4	1.361	1.005,9	939,1	66,9	1.380	847,5	823,2	24,3	5,3	13,1	6,3	9,0	14,5	22,1	18,8	21,6	22,4	26,0	25,7	25,7
Davon:																									
In Euro	919	13,8	920,2	897,6	22,6	1.167	963,7	901,6	62,1	1.190	803,7	780,4	23,3	5,3	13,4	6,1	9,2	14,2	23,5	19,8	22,5	24,0	28,8	28,9	29,5
In anderen Währungen	172	5,6	36,8	36,0	0,8	194	42,2	37,5	4,7	189	43,8	42,8	1,0	4,9	10,8	6,5	7,1	15,8	14,1	13,1	17,0	13,5	10,7	8,1	5,2
Langfristig ³⁾	10.256	105,1	185,0	132,7	52,3	10.776	189,1	188,0	1,1	10.818	185,2	134,4	50,8	7,7	8,3	8,3	8,8	8,6	7,6	8,0	7,8	7,2	7,4	6,7	6,1
Davon:																									
In Euro	9.159	83,6	164,1	117,2	47,0	9.672	166,1	169,4	-3,4	9.721	161,2	112,3	48,9	6,9	7,8	7,6	8,2	8,1	7,2	7,5	7,4	6,9	7,2	6,6	6,2
In anderen Währungen	1.097	21,5	20,9	15,5	5,4	1.104	23,1	18,6	4,5	1.097	24,0	22,1	1,9	15,1	13,1	14,9	14,2	13,4	10,3	12,4	11,1	9,3	8,5	7,8	5,9
- Darunter festverzinslich:	7.143	40,6	104,0	85,4	18,6	7.303	121,6	142,0	-20,4	7.323	119,9	94,6	25,4	4,5	5,2	5,3	5,5	5,4	4,5	5,1	4,6	4,3	4,3	3,4	3,1
In Euro	6.447	23,1	91,4	76,0	15,4	6.609	108,6	130,2	-21,6	6.629	101,5	80,8	20,6	3,8	4,6	4,7	4,9	4,7	4,1	4,5	4,1	4,0	3,9	2,9	2,9
In anderen Währungen	695	17,5	12,6	9,4	3,2	694	13,0	11,8	1,2	693	18,5	13,8	4,7	11,3	10,8	11,3	11,6	11,5	8,9	10,4	9,5	8,0	8,1	7,5	5,6
- Darunter variabel verzinslich:	2.673	55,3	66,2	35,6	30,5	3.007	45,7	36,4	9,3	3.025	52,7	31,7	21,0	16,4	15,8	15,2	16,5	16,2	15,1	15,2	15,6	14,2	15,4	15,3	13,7
In Euro	2.368	51,7	58,8	30,3	28,4	2.688	36,8	30,2	6,5	2.712	48,4	24,1	24,3	15,2	15,1	14,0	15,8	15,6	14,9	14,7	15,3	14,1	15,8	15,9	14,4
In anderen Währungen	304	3,7	7,4	5,3	2,1	319	8,9	6,1	2,8	313	4,3	7,6	-3,3	27,0	21,2	25,8	22,5	20,9	16,5	20,1	18,3	15,4	11,8	10,7	8,3

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet, Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen ¹⁾ nach Emittentengruppen ²⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ³⁾												
	Febr. 2008	Febr. 2007	Nov. 07	Dez. 07	Jan. 08	Febr. 08	März 07	April 07	Mai 07	Juni 07	Juli 07	Aug. 07	Sept. 07	Okt. 07	Nov. 07	Dez. 07	Jan. 08	Febr. 08	
Insgesamt	12.226	95,7	47,4	104,5	20,0	42,0	10,4	9,8	11,3	9,1	9,0	7,0	7,1	9,5	8,1	9,8	5,8	5,6	
Kurzfristig	1.384	12,9	12,0	26,0	8,4	14,9	19,7	20,8	27,7	17,0	18,8	19,5	36,8	51,7	41,0	30,7	14,7	15,6	
Langfristig	10.842	82,9	35,5	78,5	11,6	27,1	9,4	8,7	9,7	8,3	8,0	5,6	4,2	5,4	4,8	7,5	4,8	4,4	
MFIs (einschließlich Eurosystem)	5.105	46,8	19,2	53,8	16,3	-12,8	11,1	10,3	11,0	10,0	9,1	8,6	10,3	13,2	10,2	11,3	7,3	4,6	
Kurzfristig	813	3,0	13,7	36,9	-1,6	-4,0	10,9	7,8	19,6	11,6	17,2	25,2	72,9	89,3	68,1	52,8	28,1	17,1	
Langfristig	4.293	43,7	5,4	16,8	17,9	-8,8	11,1	10,6	9,8	9,7	7,9	6,2	2,7	4,0	2,5	5,1	3,8	2,4	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2.196	43,6	21,3	45,2	25,4	16,6	30,7	26,4	25,8	16,7	23,1	18,0	14,5	18,1	17,3	26,2	18,8	17,6	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1.495	39,8	15,7	41,7	15,8	18,2	45,6	35,6	33,2	15,9	24,5	21,4	21,3	27,9	22,2	35,3	22,5	23,0	
Kurzfristig	31	-0,5	-0,1	1,8	-0,1	13,3	-0,4	-22,5	1,1	-27,7	-37,2	-43,9	-56,7	563,9	545,4	1.441,2	46,1	1.306,7	
Langfristig	1.464	40,3	15,8	39,9	15,9	4,9	46,1	36,4	33,5	16,4	25,2	22,2	22,3	25,9	20,3	32,4	22,2	18,4	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	701	3,7	5,6	3,5	9,6	-1,6	6,7	10,7	12,6	18,5	20,4	11,6	2,3	0,8	8,0	9,2	11,4	6,8	
Kurzfristig	134	1,9	1,3	5,6	3,6	-2,6	12,6	43,1	51,6	55,5	75,1	20,8	4,0	1,2	33,9	53,4	38,1	22,5	
Langfristig	567	1,9	4,3	-2,1	6,0	1,0	5,7	5,4	6,2	12,1	11,3	9,7	1,9	0,7	3,1	1,2	6,0	3,5	
Öffentliche Haushalte	4.925	5,4	6,9	5,5	-21,7	38,2	2,7	3,5	6,4	5,4	3,8	1,2	1,2	2,6	2,5	1,9	-0,8	1,8	
Davon:																			
Zentralstaaten	4.612	6,3	8,3	5,9	-20,6	40,3	2,7	3,4	6,5	5,9	4,2	1,2	0,7	1,8	2,0	1,8	-0,6	2,2	
Kurzfristig	400	8,4	-3,0	-17,5	6,3	8,5	38,5	40,5	36,3	17,7	10,6	13,0	1,2	8,9	-3,0	-15,5	-13,4	-2,7	
Langfristig	4.213	-2,1	11,4	23,4	-26,9	31,7	-0,1	0,6	4,1	4,8	3,7	0,1	0,7	1,2	2,5	3,6	0,8	2,7	
Sonstige öffentliche Haushalte	312	-1,0	-1,4	-0,4	-1,1	-2,1	3,5	4,9	4,8	-1,1	-3,3	1,4	8,4	15,1	9,4	3,8	-3,6	-4,4	
Kurzfristig	7	0,0	0,1	-0,9	0,2	-0,3	62,3	54,5	54,9	39,4	-16,6	-2,4	301,5	665,8	600,0	3,4	-26,0	-40,4	
Langfristig	306	-0,9	-1,5	0,5	-1,3	-1,8	2,8	4,3	4,1	-1,7	-3,1	1,5	5,7	10,9	5,4	3,8	-3,0	-3,4	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).
- Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

Tabelle 4

Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	Febr. 2007	März 2007 - Febr. 2008 ²⁾	Jan. 2008			Febr. 2008					2006	2007	2007 Q1	2007 Q2	2007 Q3	2007 Q4	Sept. 07	Okt. 07	Nov. 07	Dez. 07	Jan. 08	Febr. 08					
Insgesamt	6.278,9	6,3	10,1	3,0	7,1	5.749,8	3,9	1,4	2,6	-9,7	5.803,3	2,7	1,9	0,8	-7,6	1,1	1,3	1,1	1,2	1,4	1,4	1,3	1,5	1,5	1,4	1,3	1,3
MFIs	1.092,8	5,0	0,7	0,3	0,4	887,9	0,1	0,0	0,1	-21,0	858,2	1,0	0,0	1,0	-21,5	1,7	1,9	2,5	2,1	1,8	1,3	1,9	1,3	1,1	1,2	0,8	0,5
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	5.186,1	1,3	9,3	2,7	6,7	4.861,9	3,8	1,4	2,4	-7,2	4.945,2	1,7	1,9	-0,2	-4,6	1,0	1,1	0,8	1,0	1,3	1,5	1,2	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4
Davon: Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	637,8	0,9	1,8	0,6	1,1	497,3	0,3	0,7	-0,4	-23,0	492,4	0,1	0,3	-0,2	-22,8	2,1	1,4	1,0	1,1	0,9	2,5	0,7	3,0	2,9	2,6	2,4	2,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4.548,3	0,5	7,6	2,1	5,5	4.364,6	3,5	0,7	2,8	-5,0	4.452,8	1,6	1,6	0,1	-2,1	0,9	1,1	0,8	1,0	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen oder anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.